



## » Bau der SEL von Löchgau bis Esslingen a. N. schreitet voran

SEL ist Wegbereiter der Energiewende | Seit Frühjahr 2025 baut terranets bw zwischen Löchgau und Esslingen a.N. im Bereich von Straßen, Flüssen und Bahnlinien | Ab Herbst 2025 folgt der Bau entlang der Trasse

**Stuttgart, 13.10.2025** Ab Anfang der 2030er Jahre wird die SEL (Süddeutsche Erdgasleitung) als erste Pipeline mit Anbindung an die europäische und nationale Wasserstoff-Infrastruktur Wasserstoff nach Baden-Württemberg transportieren. Zuvor wird sie als Gastransportleitung moderne Kraftwerke anbinden und damit den Kohleausstieg ermöglichen.

### **Bau der SEL zwischen Löchgau und Esslingen a. N.**

Seit Frühjahr 2025 baut terranets bw den 43 Kilometer langen Abschnitt der SEL zwischen Löchgau (Landkreis Ludwigsburg) und Esslingen a. N. im Bereich von Straßen, Flüssen und Bahnlinien. Nachdem nun viele dieser unterirdischen Querungen fertiggestellt sind, geht der Bau entlang der Trasse weiter. Ab Mitte 2026 soll dieser SEL-Abschnitt an das bestehende Netz von terranets bw angebunden werden und Gas transportieren.

- **Bau zwischen Ludwigsburg und Löchgau:** Ab Herbst 2025 wird zwischen dem Neckar auf Gemarkung Ludwigsburg-Hoheneck, Freiberg a. N., Ingersheim, Bietigheim-Bissingen, Besigheim und Löchgau gebaut. Dort schließt die Leitung an den SEL-Abschnitt von Löchgau bis Heilbronn an, der seit Winter 2024/2025 in Betrieb ist.
- **Bau zwischen Ludwigsburg und Aichwald:** Ab Anfang 2026 wird zwischen dem Neckar auf Gemarkung Ludwigsburg-Neckarweihingen, Marbach a. N., Remseck a. N., Waiblingen, Korb, Weinstadt, Kernen i. R. und Aichwald gebaut. Auf dem Gebiet der Stadt Esslingen ist die Leitung bereits verlegt. Aktuell wird eine Station gebaut, die für die Steuerung des Netzbetriebs notwendig ist. Zudem werden derzeit Abschnitte in Waiblingen auf den Gemarkungen Hohenacker und Neustadt sowie auf Höhe der Rems verlegt.

Der Bau erfolgt grundsätzlich erst nach Abschluss aller notwendigen Vereinbarungen mit Eigentümer:innen und Bewirtschafter:innen, deren Flächen temporär oder dauerhaft gebraucht werden. Über die konkreten Arbeiten werden sie vor Baubeginn von der von terranets bw beauftragten Baufirma persönlich informiert.



## **Verlegung der Leitung in offener Bauweise**

Bevor die SEL verlegt wird, finden verschiedene vorbereitende Arbeiten statt: Hierbei wird zunächst der Oberboden vorsichtig abgetragen und auf die Seite geschafft, damit dieser nach Abschluss der Arbeiten an seinen ursprünglichen Platz zurückgebracht werden kann.

Im Anschluss bringt terranets bw auf einem Arbeitsstreifen von 34 Metern die Leitungsrohre in der sogenannten offenen Bauweise ein. Dafür werden die Rohre vor Ort verschweißt. Danach heben Baumaschinen den Rohrgraben mit einer Tiefe von rund 2,5 Metern aus. In diesen Graben werden die Leitungsrohre mit Kränen eingelassen. Parallel werden Glasfaserkabel verlegt, die der Überwachung und Steuerung des Netzes dienen und den Ausbau des High-Speed-Internets in der Region unterstützen. Nach dem Einlassen der Rohre wird der Rohrgraben wieder verfüllt und die in Anspruch genommene Fläche wiederhergestellt.

**Mehr Informationen zur SEL finden Sie auf [www.terrane\*\*ts\*\*-sel.de](http://www.terrane<b>ts</b>-sel.de).**

## **Über terranets bw GmbH**

Als Transportnetzbetreiber hat Versorgungssicherheit für terranets bw höchste Priorität – heute und in Zukunft. Mit dem rund 3.000 Kilometer umfassenden Gasnetz sorgt terranets bw für die sichere Versorgung mit Wärme und Strom von Niedersachsen bis an den Bodensee. Dabei hat terranets bw eine klimaneutrale Zukunft im Blick und baut schon heute ein leistungsfähiges Wasserstoffnetz auf. Kunden stellt terranets bw neben Dienstleistungen rund um gastechnische Anlagen als Infrastrukturprovider zudem ein leistungsstarkes Glasfasernetz zur Verfügung.

## **terrane**ts** bw treibt den Aufbau eines leistungsfähigen Wasserstoffnetzes voran**

Für eine nachhaltige Energieversorgung braucht es neben dem Ausbau erneuerbarer Energien weiterhin eine leistungsstarke Gasinfrastruktur und den Einsatz von klimaneutralem Wasserstoff. terranets bw plant alle Um- und Ausbaumaßnahmen „H<sub>2</sub>-ready“, also geeignet für den Transport von Wasserstoff. Bis 2032 soll mit dem Wasserstoff-Kernnetz ein erstes deutschlandweites Wasserstoffnetz mit einer Länge von rund 9.000 Kilometern entstehen. Die SEL ist Teil des Wasserstoff-Kernnetzes. terranets bw wird als Wasserstoffnetzbetreiber Teile des bundesweiten Wasserstoffnetzes umsetzen und plant die sukzessive Umstellung des gesamten Gastransportnetzes in Baden-Württemberg und Hessen.

Auf der Plattform Initiative „H<sub>2</sub> für BW“ ([www.h2-fuer-bw.de](http://www.h2-fuer-bw.de)) teilt terranets bw seine Wasserstoff-Planungen sowie konkrete Umstellungsprojekte und erfasst künftige Wasserstoff-Bedarfe. Gemeinsam mit Netzbetreibern und Wasserstoffherzeugern arbeitet das Unternehmen an belastbaren Transportrouten von den Quellen bis zu den Bedarfsschwerpunkten in Baden-Württemberg.



**terrannets bw**

**Ansprechperson für Medien**

Marcella Kugler

Projektsprecherin SEL

[presse@terrannets-bw.de](mailto:presse@terrannets-bw.de)

T +49 711 7812 1290